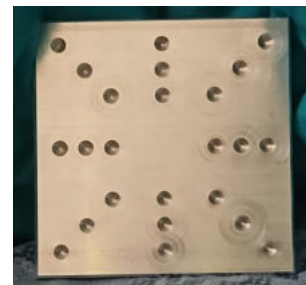


## Tag der Technik

Einige Klassen der Realschule Plus Mainz-Lerchenberg, sowie andere Schulen waren am 15.11.2024 beim Tag der Technik in Mainz. Die Veranstaltung fand in Mombach an der Brunnenstraße statt, die man ganz leicht mit Bus und Bahn erreichen konnte. Es gab sehr viele interaktive Stationen z.B. konnte man mit Wasserdruck, Löcher in eine Metallplatte lasern. Unser Klassenlehrer, Herr Theis hat uns die Aufgabe gegeben, mindestens drei Gegenstände selber herzustellen. In diesem Text möchten wir euch die Gegenstände vorstellen.

1. Als erstes möchten wir euch die gelaserte Metallplatte zeigen. Bei dieser Station hat man eine leere Metallplatte bekommen. Diese musste man in eine Maschine legen, die die Glasstür verschließen und den grünen Knopf drücken. Die Maschine hat dann ganz von allein gearbeitet und mit sehr hohem Wasserdruck ein Muster in die Metallplatte gelasert. Nachdem die Maschine fertig war, konnte man die Glasstür wieder öffnen und die Metallplatte rausholen. Zum Schluss musste man die Platte nur noch säubern.



2. An der zweiten Station haben wir einen Löffel bekommen, welchen wir personalisieren konnten. Aber den Löffel hat man nicht so leicht bekommen, man musste gegen eine andere Person in einem Reflexionskampf antreten. Nur wer gewonnen hat, bekam einen Löffel. Auf dem Löffel konnte man sich dann etwas mit Laser eingravieren lassen. Ähnlich wie mit der Metallplatte legte man den Löffel in eine Glasbox und verschloss sie. Auf dem Laptop konnte man dann zum Beispiel seinen Namen eingeben und die Maschine laserte das dann auf den Löffel.

So sah die Produktion aus:



Und so sah das Endergebnis aus:



3. An der dritten Station haben wir ein Kolben mit Feuer und Glas geformt. Als aller erstes mussten wir dafür eine Schutzbrille anziehen. Man durfte sich aussuchen welche Form das Glas haben soll. Diesmal war es keine Maschine, sondern ein Mitarbeiter, der das Glas geformt hat. Bei manchen Formen musste man in das Glas blasen und dann verformte es sich.

So sah die Produktion aus:



Und sah das Endergebnis aus:



Alles im Allem war es ein schönes Erlebnis und wir haben einen kleinen Einblick in die Arbeitswelt der Technik bekommen.